

# VERORDNUNGSBLATT

DES LANDESSCHULRATES FÜR TIROL



JAHRGANG 2011

INNSBRUCK, 15. SEPTEMBER 2011

STÜCK IX

A-6020 INNSBRUCK • INNRAIN 1 • ANDECHSHOF • T 0512 / 52 0 33-0 • F 0512 / 52 0 33-342 • I WWW.LSR-T.GV.AT

## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Nach den Sommerferien wünschen wir allen einen guten Start in das neue Schuljahr. Wir hoffen, dass Sie den Sommer gut für schöne Erlebnisse, zur Erholung und zum Auftanken nutzen konnten, um nun mit neuem Schwung und mit Freude wieder an die Arbeit zu gehen. Allen Tiroler Schulgemeinschaften wünschen wir jene positive Einstellung, die für die erfolgreiche Bewältigung der Herausforderungen des neuen Schuljahres und der vielfältigen Aufgaben eine wichtige Grundlage ist.

Seit dem Übertritt des früheren Fachinspektors für Musikerziehung in den Ruhestand haben wir uns beim Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur sehr für die Neubesetzung der Funktion eingesetzt. Nach intensiven Bemühungen konnten wir die Bestellung rechtzeitig vor Schuljahresbeginn beim Ministerium erreichen. Prof. Mag. Martin Waldauf ist mit 1. September 2011 mit den Agenden des Fachinspektors für Musikerziehung und Instrumentalmusikerziehung im Bereich der Landesschulräte für Tirol und für Vorarlberg betraut worden. Wir wünschen ihm und allen anderen Personen, an die in jüngster Zeit leitende Funktionen im Schulwesen übertragen worden sind, Freude und Erfolg in ihrem jeweiligen neuen Tätigkeitsfeld.

Ein wichtiges Anliegen war auch die Einrichtung einer wöchentlichen schulärztlichen Sprechstunde an Neuen Mittel-

schulen und Hauptschulen. In diesem Herbst kann an zehn Pilot-schulen mit der Umsetzung dieses Projektes begonnen werden, das zur Gesundheit unserer Jugendlichen einen wesentlichen Beitrag leisten wird. Wir danken dem Gesundheitslandesrat, Herrn DI Dr. Bernhard Tilg, für die finanzielle Unterstützung und dem Landesschulrat, Herrn Landessanitätsdirektor HR Dr. Christoph Neuner, für seine Bemühungen und hoffen sehr, dass in weiterer Folge die Ausdehnung auf alle Neuen Mittelschulen bzw. Hauptschulen möglich sein wird.

Ihre Landesrätin  
für Bildung und Kultur  
**Dr. Beate Palfrader**

Ihr Amtsführender Präsident  
des Landesschulrates für Tirol  
**Dr. Hans Lintner**



Zu BMUKK-618/0062-III/5b/2011

43.

### AUSSCHREIBUNG DER STELLE einer Fachvorständin/eines Fachvorstandes an der HBLA Innsbruck, Technikerstraße (Ende der Bewerbungsfrist: 13. Oktober 2011)

Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur hat mit Erlass vom 9. Juni 2011, veröffentlicht in der Wiener Zeitung vom 13. September 2011, folgende Planstelle ausgeschrieben:

„Im Bereich des Landesschulrates für Tirol gelangt voraussichtlich mit Wirksamkeit vom 1. September 2011 an der

Höheren Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe  
6020 Innsbruck, Technikerstraße 7a,

die Stelle einer Fachvorständin/eines Fachvorstandes der Verwendungsguppe L 2a 2 bzw. Entlohnungsguppe l 2a 2 für den ernährungswirtschaftlichen und haushaltsökonomischen Fach-

unterricht mit dem nach den gesetzlichen Bestimmungen für diese Funktion vorgesehenen Wirkungsbereich zur Besetzung. Mit der Funktion ist insbesondere die Aufgabe im Sinne des § 55 Abs. 3 Schulunterrichtsgesetz 1986, BGBl. Nr. 472, in der derzeit geltenden Fassung, verbunden.

Für die Besetzung dieser Stelle kommen nur Bewerberinnen/Bewerber in Betracht, welche die einschlägigen Verwendungserfordernisse der Anlage 1 Ziffer 24.1 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979, BGBl. Nr. 333, erfüllen, sowie eine mindestens sechsjährige erfolgreiche Lehrpraxis an Schulen nachweisen können.

Für die Ausübung dieser Funktion sind insbesondere nachstehende Kenntnisse und Qualifikationen zweckmäßig:

- Leitungskompetenzen, Organisationstalent, Personalentwicklungskompetenzen sowie ein hohes Maß an sozialer Kompetenz
- Kompetenzen und Praxis im Projekt- und Qualitätsmanagement, IKTGrundkompetenzen

Fortsetzung auf Seite 2!



## Inhaltsverzeichnis

GESETZE, VERORDNUNGEN, ERLÄSSE, AUSSCHREIBUNGEN UND MITTEILUNGEN DES LANDESSCHULRATES .....	1
43. Ausschreibung einer Stelle einer Fachvorständin/eines Fachvorstandes an der HBLA Innsbruck, Technikerstraße .....	1
44. Ausschreibung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen .....	3
45. Verordnung vom 14. September 2011, mit der der 10. Mai 2013 und der 31. Mai 2013 schulfrei erklärt werden .....	3
46. Verordnung vom 31. August 2011, mit der für die Tiroler Fachberufsschulen zusätzliche Lehrplanbestimmungen erlassen werden .....	3
47. Verordnung zu schulbezogenen Veranstaltungen: „Planspiel Wirtschaft“ .....	4
48. Online-Registrierung alevitischer Schüler/innen .....	4
49. Benediktinum Scharnitz veräußert Einrichtungsgegenstände .....	4
MITTEILUNGEN DES MEDIENZENTRUMS 9/2011 .....	5
Bildungsmedien vom Medienzentrum am besten mit Jahrespauschale .....	5
PERSONALNACHRICHTEN .....	6
Personalnachrichten 9/2011 .....	6
TERMINE UND FRISTEN .....	8

### Fortsetzung von Seite 1!

- Erfahrungen in der Kooperation mit außerschulischen Einrichtungen (z.B. Wirtschaft, Kunst, Kultur, Sport); internationale Erfahrungen
- Aus-/Weiterbildungen im Bereich Management
- Kommunikationskompetenz, Verhandlungsgeschick und Serviceorientierung
- eine mindestens dreijährige Verwendung an Lehranstalten für Tourismus, Mode, Sozial- und wirtschaftliche Berufe

Die Gesuche sind innerhalb eines Monats nach dem Tag der Ausschreibung unter den üblichen Bedingungen beim Landesschulrat für Tirol, von im aktiven Schuldienst stehenden Bewerberinnen/Bewerbern im Dienstwege, einzubringen, wobei eine Darlegung der Vorstellungen der Bewerberin/des Bewerbers über die künftige Tätigkeit in dieser Funktion erwünscht ist. Überdies können weitere Unterlagen angeschlossen werden. Die Bewerbung und sämtliche Unterlagen werden den schulischen Gremien übermittelt, wobei es der Bewerberin/dem Bewerber freigestellt ist, einzelne der zusätzlich beigebrachten Unterlagen von der Weiterleitung auszuschließen. Dem Fachvorstand/der Fachvorständin gebührt für die Ausübung dieser Tätigkeit zusätzlich zur Grundentlohnung von mindestens Euro 1.888,- eine Dienstzulage, die sich abhängig

von der Gehalts- bzw. Entlohnungsstufe und der Dienstzulagen-gruppe zwischen Euro 101,- und Euro 258,- bewegt. Dieser Betrag kann sich bei einer langjährigen Ausübung der Tätigkeit und auf Grund der gesetzlichen Vorschriften noch prozentuell erhöhen.

Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, sind, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen, unter den weiteren Bedingungen des § 11c Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes 1993, in der derzeit geltenden Fassung, vorrangig zu bestellen. Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur ist bemüht, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen zu erhöhen und lädt Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein."

Nähere Informationen mögen dem **Verordnungsblatt des Landesschulrates für Tirol, Jahrgang 1998, Stück VIII, Nr. 93**, entnommen werden. In der genannten Ausgabe des Verordnungsblattes ist auch das **Formular für die „Bewerbung um eine leitende Stelle“** abgedruckt. Dieses kann auch von der Homepage des Landesschulrates für Tirol unter [www.lsr-t.gv.at](http://www.lsr-t.gv.at), **Service/Formulare**, heruntergeladen werden. Es wird **ausdrücklich darauf hingewiesen**, dass vom Landesschulrat für Tirol **nur Bewerbungen akzeptiert werden können**, die unter **Verwendung dieses Bewerbungsbogens** eingebracht werden.



GZ-IVa-2016/1647

44.

**AUSSCHREIBUNG VON LEITERSTELLEN  
an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen**

Die Landesregierung schreibt nach § 26 Abs. 3 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes 1984 die Leiterstellen an den nachstehend angeführten öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen aus:

<b>Bezirk Imst</b>	VS Sautens
<b>Bezirk Innsbruck Stadt</b>	VS Igls Vill
<b>Bezirk Kufstein</b>	VS Kufstein Stadt
<b>Bezirk Landeck</b>	VS Landeck Perjen

Die Aufgaben umfassen insbesondere Schulleitung und -management, Qualitätsmanagement, Schul- und Unterrichtsentwicklung, Führung und Personalentwicklung sowie Außenbeziehungen und Öffnung der Schule.

Von den Bewerber/innen werden folgende fachspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:

- Lehramtsprüfung für die betreffende Schulart
- pädagogische Kompetenz
- Organisationstalent
- Kommunikationsfähigkeit
- Eignung zur Führung von Mitarbeiter/innen
- Kooperationsbereitschaft
- Konfliktfähigkeit
- Kreativität
- Fortbildungswille
- EDV-Kenntnisse und administrative Erfahrungen

Nach § 26a Abs. 2 Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz 1984 sind Ernennungen zu Schulleiter/innen zunächst auf einen Zeitraum von vier Jahren wirksam.

Voraussetzung für den Entfall dieser zeitlichen Begrenzung ist die Bewährung als Schulleiter/in und die erfolgreiche Teilnahme am Schulmanagementkurs - Berufsbegleitender Weiterbildungslehrgang.

Die Bewerbungen sind mit dem dafür vorgesehenen Formblatt (erhältlich bei den Bezirkshauptmannschaften bzw. beim Stadtmagistrat) im Dienstweg über die Schulleitung an die Landesregierung zu richten.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Auf Grund der Bestimmung des § 2 Abs. 3 des Landesvertragslehrergesetzes 1966 sind ab 1. September 2002 auch Bewerbungen von Landesvertragslehrpersonen zulässig.

**Als Ausschreibungstag gilt der 14. September 2011.**

**Die Bewerbungsfrist endet am 12. Oktober 2011.**

LSR-GZ. 90.15/79-2011

45.

**VERORDNUNG DES LANDESSCHULRATES FÜR TIROL  
vom 14. September 2011, mit der der 10. Mai 2013 und der  
31. Mai 2013 schulfrei erklärt werden**

Der Landesschulrat für Tirol hat mit Verfügung seines Amtsführenden Präsidenten (§ 7 Absatz 3 des Bundes-Schulaufsichtsgesetzes, BGBl. Nr. 240/1962) vom 14.09.2011 hinsichtlich der öffentlichen Schulen auf Grund des § 2 Absatz 5 dritter Satz

Schulzeitgesetz 1985, BGBl. Nr. 77/1985, in der derzeit geltenden Fassung, hinsichtlich der Privatschulen auf Grund des § 2 Absatz 5 dritter Satz i.V.m. § 15 Absatz 3 Schulzeitgesetz 1985, BGBl. Nr. 77/1985, in der derzeit geltenden Fassung, im Einvernehmen mit dem jeweiligen Schulerhalter, verordnet:

Am  
**Akademischen Gymnasium Innsbruck**  
**BG/BORG St. Johann i. T.**  
**BG/BRG Kufstein**  
**BG/BRG Lienz**  
**BG/BRG Innsbruck, Reithmannstraße 1 - 3**  
**BG/BRG Reutte**  
**BG/BRG Sillgasse, Innsbruck**  
**BRG Imst**  
**BRG Innsbruck, Adolf-Pichler-Platz 1**  
**BRG Innsbruck Bachlechnerstraße 35**  
**BRG Wörgl**  
**BRG/BORG Landeck**  
**BRG/BORG Schwaz**  
**BRG/BORG Telfs**  
**Bischöflichen Gymnasium Paulinum Schwaz**  
**Meinhardinum Stams**  
**Öffentlichen Gymnasium der Franziskaner Hall**  
**Wirtschaftskundlichen RG der Ursulinen**

werden folgende Tage schulfrei erklärt:

**Freitag, 10. Mai 2013**

**Freitag, 31. Mai 2013**

Der Amtsführende Präsident:

**Dr. Hans Lintner**

LSR-GZ 106.01/7-2011

46.

**VERORDNUNG DES LANDESSCHULRATES FÜR TIROL  
vom 31. August 2011, mit der für die Tiroler Fachberufsschulen zusätzliche Lehrplanbestimmungen erlassen werden**

Aufgrund des Schulorganisationsgesetzes, BGBl. Nr. 242/1962, in der geltenden Fassung, insbesondere dessen §§ 6 und 47 sowie der §§ 2 und 3 der Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Lehrpläne für Berufsschulen, BGBl. Nr. 430/1976, in der jeweils geltenden Fassung, wird gemäß § 7 Abs. 3 Bundes-Schulaufsichtsgesetz, BGBl. Nr. 240/1962, in der geltenden Fassung, verordnet:

§ 1

Im Bereich der Tiroler Fachberufsschulen werden die Lehrpläne für folgende Lehrberufe neu erlassen:

Bankkaufmann/Bankkauffrau  
 Anlage A/9/4 BGBl. II Nr. 234/2007  
 Einzelhandel, Schwerpunkt Lebensmittel  
 Anlage A/9/1 BGBl. II Nr. 339/2002  
 Großhandelskaufmann/Großhandelskauffrau  
 Anlage A/9/2 BGBl. II Nr. 234/2007  
 Großhandelskaufmann/Großhandelskauffrau  
 Anlage A/9/2 BGBl. II Nr. 234/2007



Lagerlogistik

Anlage A/9/11 BGBl. II Nr. 234/2008

Systemgastronomiefachmann

Anlage A/6/10 BGBl. II Nr. 389/1999

## § 2

Die Anlagen A/9/4, A/9/1, A/9/2, A/9/11 sowie A/6/10 treten mit 01. September 2011 in Kraft. Die bisherigen Verordnungen des Landesschulrates für Tirol für die Anlagen A/9/4, A/9/1, A/9/2, A/9/11 sowie A/6/10 treten mit 31. August 2011 außer Kraft.

## § 3

Im Bereich der Tiroler Fachberufsschulen werden die Lehrplanbestimmungen für die Schulversuche gemäß § 7 Schulorganisationsgesetz, BGBl. Nr. 242/1962, in der geltenden Fassung, in den Lehrberufen

Augenoptik, Feinoptik

bm:ukk GZ 17.021/0019-II/1a/2011

Berufsfotograf/Berufsfotografin

bm:ukk GZ 17.021/0013-II/1a/2011

Drogist/Drogistin

bm:ukk GZ 17.021/0002-II/1a/2011

Elektrotechnik – Modullehrberuf

bm:ukk GZ 17.021/0042-II/1a/2010

Finanzdienstleistungskaufmann/

Finanzdienstleistungskauffrau

bm:ukk GZ 17.021/0042-II/1a/2007

Hufschmied/Hufschmiedin

bm:ukk GZ 17.021/0012-II/1a/2011

Kraftfahrzeugtechnik

bm:ukk GZ 17.021/0020-II/1a/2011

Metalltechnik (TFBS für Metalltechnik, Innsbruck)

bm:ukk GZ 17.021/0017-II/1a/2011

Metalltechnik (FBS Plansee Reutte, FBS Swarovski KG)

bm:ukk GZ 17.021/0017/II/1a/2011

Polsterer/Polsterin

bm:ukk GZ 17.021/0010-II/1a/2011

Steuerassistenz

bm:ukk GZ 17.021/0013-II/1a/2011

Tapezierer und Dekorateur/Tapeziererin und Dekorateurin

bm:ukk GZ 17.021/0010-II/1a/2011

Zimmerei

bm:ukk GZ 17.021/0007-II/1a/2011

neu erlassen und treten mit Beginn des Schuljahres 2011/12 in Kraft.

Der Amtsführende Präsident:

**Dr. Hans Lintner**

LSR-GZ 101.01/27-11

### 47.

**VERORDNUNG DES LANDESSCHULRATES FÜR TIROL, mit welcher die Veranstaltungen „Planspiel Wirtschaft“ zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt werden**

Gemäß § 7 Abs. 3 Bundes-Schulaufsichtsgesetz, BGBl. Nr. 240/1962, idgF, in Verbindung mit § 13a Schulunterrichtsgesetz,

BGBl. Nr. 472/1986, idgF, werden folgende Veranstaltungen für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie allfällige Betreuungspersonen zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt:

### „Planspiel Wirtschaft“ der Arbeiterkammer Tirol

**In der AK Tirol, Maximilianstraße 7, Innsbruck, jeweils von 9:00-14:00 Uhr**

Mi., 05.10.2011 – Do., 06.10.2011 – Do., 13.10.2011

Di., 08.11.2011 – Mi., 09.11.2011 – Do., 10.11.2011 – Mi., 16.11.2011

Do., 01.12.2011 – Mi., 07.12.2011 – Mi., 14.12.2011 – Do., 15.12.2011

Di., 10.1.2012 – Mi., 11.1.2012 – Do., 19.1.2012

Mi., 01.2.2012 – Do., 02.2.2012 – Di., 21.2.2012

**In der Bezirkskammer Kitzbühel, Rennfeld 13, Kitzbühel, jeweils von 9:00-14:00 Uhr**

Mo., 17.10.2011 – Di., 18.10.2011 – Mi., 19.10.2011 – Do., 20.10.2011

Der Amtsführende Präsident:

**Dr. Hans Lintner**

### 48.

#### ONLINE-REGISTRIERUNG ALEVITISCHER SCHÜLER/INNEN

Die Islamische Alevitische Glaubensgemeinschaft in Österreich (IAGÖ) ist seit Dezember 2010 als staatlich eingetragene religiöse Bekenntnisgemeinschaft in Österreich vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur anerkannt.

Die Direktionen werden um Beachtung ersucht, dass für die Eintragung des Religionsbekenntnisses seitens der IAGÖ ein Online-Formular, das unter

**[www.aleviten.at/16000/online-registrierung](http://www.aleviten.at/16000/online-registrierung)**

abgerufen werden kann, vorbereitet wurde. Durch das Ausfüllen und Senden der Online-Registrierung wird den Schüler/innen an die jeweils angegebene E-Mail-Adresse ihr offizielles Dokument „Bestätigung Religionsbekenntnis als Alevi“ zugesandt, das in der Direktion abgegeben werden kann.

Die IAGÖ bittet darum, die Schüler/innen mit alevitischem Glauben darüber zu informieren, um sich registrieren zu lassen. Es wird außerdem ausdrücklich darauf hingewiesen, dass, **wenn die Bestätigung als Alevi vorliegt, eine Abmeldung von einer anderen Religionsgemeinschaft nicht notwendig ist.**

### 49.

#### BENEDIKTINUM SCHARNITZ VERÄUSSERT Einrichtungsgegenstände

Die Hauptschule Benediktinum Scharnitz ist aufgelassen worden, weshalb Einrichtungsgegenstände der Schule (aus Physiksaal und Schulküche sowie diverse andere Gegenstände) zum Verkauf angeboten werden, wobei möglichst ein Komplettverkauf angestrebt wird.

Eine Aufstellung des zum Verkauf stehenden Mobiliars samt den ursprünglichen Anschaffungspreisen und die Kontaktdaten können auf der Landesschulrats-Website ab 20.9.2011 unter

**[www.lsr-t.gv.at](http://www.lsr-t.gv.at)** bei **Service**

abgerufen werden. Die Verkaufspreise sind Vereinbarungssache.



## MEDIEN IM VERLEIH DER MEDIENZENTREN

Wohl kein Gegenstand hat sich in den vergangenen Jahren so im Alltag durchgesetzt wie das Mobiltelefon. Zu Beginn der Ära noch ein Statussymbol für Wohlhabende, ist das Handy heute für viele Menschen selbstverständlich. Gerade an diesem kleinen Gerät lässt sich das Phänomen der Globalisierung bestens demonstrieren.

### Total global! Mein Handy und die Globalisierung

(4691409, auch bei LeOn)

Am Beispiel Handy zeigt das Medium in sechs Filmmodulen, wie viel Welt in unseren Handys steckt. In drei Schritten wird die Globalisierung behandelt: Der Begriff der Globalisierung, internationale Arbeitsteilung und Standortfaktoren, Wirtschaft und Gesellschaft. Die ganze Bandbreite des Globalisierungsprozesses wird dargestellt: Begriffsdefinition, internationale Arbeitsteilung, Standortfaktoren, Gewinner und Verlierer der Globalisierung. Die Zuschauer werden auf dieser DVD immer wieder mit Tatsachen konfrontiert, die sie zum eigenen Handeln herausfordern. Auf diese Weise werden SchülerInnen in die Lage versetzt, den Prozess der Globalisierung zu verstehen und zu bewerten.

### Ludwig van Beethoven (4691352, auch bei LeOn)

Ludwig van Beethoven gehört zu den berühmtesten Komponisten des deutschen Sprachraums. Der Hauptfilm der DVD beschäftigt sich mit dem von musikalischen Triumphen und schwerer Krankheit geprägten Leben Beethovens, erläutert die größten Errungenschaften des Komponisten und macht Musikgeschichte zum spannenden Erlebnis. Im Kontext seiner Epoche wird Beethoven als Genie begreifbar, das seiner Zeit weit voraus war.



### Elektrostatik (4691390, auch bei LeOn)

Sie lässt unsere Haare zu Berge stehen, verpasst uns einen Schlag, wenn wir eine Türklinke anfassen und ist Schuld, wenn es blitzt und donnert, die Elektrostatik. Was aber verbirgt sich hinter diesem seltsamen Phänomen? Diesen Fragen geht die DVD auf den Grund und erklärt auf verständliche Weise, was unter den Begriffen Ladungstransport, Influenz und Faradayscher Käfig zu verstehen ist und wie ein Blitz entsteht.

Das gesamte Medienangebot finden Lehrpersonen nach der Anmeldung im Tirol-Portal (<http://portal.tirol.gv.at>) beim „Online-Medienkatalog“ zum Entleihen sowie bei LeOn (LeOn Suche - Bildungsmedien über Internet) zum Downloaden. Für andere Kunden: [www.tirol.gv.at/medienzentrum](http://www.tirol.gv.at/medienzentrum) unter „Service“.

## BILDUNGSMEDIEN VOM MEDIENZENTRUM am besten mit Jahrespauschale

Medien in der Schule sind wichtig, sie helfen, den Unterricht interessant, anschaulich und nachhaltig zu gestalten. Doch wie kommt man zu den Medien? Das TBI-Medienzentrum bietet drei Wege an: Am schnellsten geht es über das Internet: Mit LeOn können die Medien sofort verwendet

oder heruntergeladen werden. Oder man holt sich die DVDs und Videos von den vier Verleihstellen. Oder man lässt sich die Bildungsmedien mit der Post zusenden.

Schulen können aus drei Modellen der Medienversorgung auswählen. Bei den Modellen A und B ist eine Vereinbarung mit dem Medienzentrum abzuschließen. Wichtig: Schulen, die bereits im vergangenen Schuljahr eine Vereinbarung getroffen haben, benötigen keine neue – außer sie wollen ein neues Paket bestellen.

### Paket A: Medienversorgung mit LeOn

LeOn (Lernen Online) ist das innovative Projekt des Medienzentrums Tirol zur elektronischen Distribution von Unterrichtsmedien (Filme, Arbeitsblätter, Fotos, Kopiervorlagen etc.) über das Internet. Bei LeOn stehen derzeit mehr als 17.000 Medienmodule zur Verfügung, das Angebot wird laufend aufgestockt. Zusätzlich können alle DVDs und Videos unserer Verleihstellen ohne Mehrkosten entlehnt werden.

### Paket B: Medienversorgung ohne LeOn

Die Schule hat auf den gesamten Medienbestand Zugriff, dies sind rund 1.150 DVDs und 550 Videos in den Verleihstellen. Die Bildungsmedien können bis zu zwei Wochen entlehnt werden.

### Medienversorgung durch Einzelverrechnung (ohne Vereinbarung)

Weiterhin ist die normale Einzelentlehnung der Filme im Medienzentrum möglich. Die Gebühren betragen € 1,50 für drei Tage, € 0,50 für jeden weiteren Tag (Wochenende, Ferien und Feiertage sind kostenfrei).

### Service in allen Bezirken: Medien werden per Post versendet

Die Zusendung erfolgt in der Regel zwei Mal in der Woche: Alle Bestellungen, die bis Montag und Donnerstag jeweils bis 16 Uhr im Medienzentrum einlangen, werden spätestens am nächsten Vormittag der Post übergeben. Die Kosten für die Zusendung der Medien übernimmt das Medienzentrum, die Kosten der Rücksendung trägt die Schule.

**Hinweis:** Die moderaten Preise (für das ganze Schuljahr) bleiben unverändert.

**Paket A LeOn:** Pro Schüler/in € 2,00, aber höchstens der erstgenannte Betrag in der nachfolgenden Aufstellung

**Paket B ohne LeOn:** Pro Schüler/in € 1,80, aber höchstens der zweitgenannte Betrag in der nachfolgenden Aufstellung

120,-- / 100,-- für Volksschulen, Sonderschulen, Polytechnische Schulen, Berufsschulen und BMS  
350,-- / 310,-- für Hauptschulen, AHS (mit Unterstufe)  
180,-- / 160,-- für AHS (ohne Unterstufe) und BHS

Auf [www.tirol.gv.at/medienzentrum](http://www.tirol.gv.at/medienzentrum) (unter Service „Paketangebote: LeOn und Medienpauschale“) kann man sich näher informieren und das Bestellformular herunterladen.

Als besonderes Service ist beim ePortal Tirol für Schulleiter/innen ein bequemes Formular (siehe „Formularanwendung Land Tirol“, „Vereinbarung Medienzentrum“) eingerichtet, mit dem man die Kosten pro Schuljahr berechnen und zugleich die Bestellung abschicken kann.

**Hotline:** 0512/508 – 4294 oder [medienzentrum@tirol.gv.at](mailto:medienzentrum@tirol.gv.at)



**PERSONALNACHRICHTEN 9/2011****Ernennung:**

Prof. Mag. Harald PITTL ist mit Wirksamkeit vom 1. Juli 2011 zum Direktor des Bundesgymnasiums und Bundesrealgymnasiums Innsbruck, Sillgasse, ernannt worden.

**Betraungen:**

Prof. Mag. Martin WALDAUF ist mit Wirksamkeit vom 1. September 2011 mit den Agenden des Fachinspektors für Musikerziehung und Instrumentalmusikerziehung im Bereich des Landesschulrates für Tirol und des Landesschulrates für Vorarlberg betraut worden.

HS-Dir. Wolfgang HASLWANTER ist mit Wirksamkeit vom 1. September 2011 mit der Funktion des Bezirksschulinspektors für den Schulbezirk Innsbruck-Stadt betraut worden.

**Bestellung:**

Judith JETZINGER ist mit Wirksamkeit vom 1. September 2011 zur Fachinspektorin für den Katholischen Religionsunterricht an Volksschulen und Hauptschulen der Diözese Innsbruck bestellt worden.

**Verleihung Leiterstellen:****ab 1.7.2011:**

HD Herbert KRÖLL, HS Hippach  
VDin Dipl.-Päd. Marion SCHALLHART-SANIN, VS Vomperbach  
VDin Dipl.-Päd. Maria TASCHLER, VS Ramsau

**ab 1.8.2011:**

DdPS Dipl.-Ing. Heiko KROMP, PTS Schwaz  
VDin Simone LINTER, VS Reith/S  
VDin Daniela Dipl.-Päd. ZANGERL-LEHMANN,  
VS Landeck Angedair

**ab 1.9.2011:**

VDin Dipl.-Päd. Brunhilde EGERBACHER, VS Vorderthiersee  
VD Andreas EHRENSTRASSER, VS Bad Häring  
VDin Dipl.-Päd. Karina FASCHING, VS Ötztal-Bahnhof  
HD Dipl.-Päd. Claus GRIESSER, HS Hötting, Innsbruck  
Vtl. Melanie GRÖFLER, VS Prägraten  
VDin Dipl.-Päd. Silvia HEIGL, VS Josef Schweinester, Telfs  
HDin Barbara HEINZ, HS Ötz  
VDin Dipl.-Päd. Mag. Andrea HOFSTÄDTER-BINNA,  
VS Pradl-Leitgeb I, Innsbruck  
Vtl. Dipl.-Päd. Johannes HOLZER, VS Huben  
VD Thomas KÖHLE, VS Nassereith  
VDin Isolde KRANEWITTER, VS Tarrenz  
Vtl. Dipl.-Päd. Helmut KREPPER, VS Am Stiftsplatz, Hall i. T.  
HD Dipl.-Päd. Anton MAYR, HS Stams  
VDin Dipl.-Päd. Eva-Maria MOSER, VS Alpbach  
Vtl. Dipl.-Päd. Martin MÜLLER, VS Fischerstraße, Innsbruck  
HD Dipl.-Päd. Thomas NEUWIRTH, HS Vomp-Stans  
SDin Birgit OBERMÜLLER, ASO Kufstein  
HD Leopold OBERWASSERLECHNER, Europahauptschule  
Hall i. T.  
HDin Dipl.-Päd. Tanja RIESER, HS Fügen 1  
HDin Dipl.-Päd. Barbara SCHUBERT, HS Stumm und Umgebung  
Vtl. Dipl.-Päd. Martin SORKO, VS Assling  
VD Klaus STERZINGER, VS Götzens  
VDin Brigitte TAFERNER, VS Aldrans  
BDin Dipl.-Päd. Susanna TASCH, TFBS Lienz  
VDin Dipl.-Päd. Eva THIEM, VS Absam Dorf

HD Dipl.-Päd. Christian UNTERRAINER, HS Pians  
VDin Katharina VALTINER, VS Strassen  
HD Dipl.-Päd. Herbert WACKERNELL, HS Fließ

**Verleihung von Berufstiteln****Oberschulrätin:**

VDin Dipl.-Päd. Waltraud CROCE, VS Neustift i. St.  
VDin Barbara DOMINGUEZ, VS Grinzens  
HDin Karin LOGAR, HS Inzing

**Oberschulrat:**

VD Werner FÖGER, VS Roppen  
HD Reinhard WIESER, HS Mieming

**Schulrätin:**

HOLin Rosina FRACCARO, HS Kematen  
VOLin i.R. Dipl.-Päd. Erna SANTELER, zuletzt an der  
VS Wenns

Vtlin. i. R. Christine SCHEIBER, zuletzt an der HS Inzing  
VOLin Hannelore SPAN, VS Fulpmes

**Schulrat:**

HOL Gottfried KAPFERER, HS Fulpmes  
HOL Reinhard REINSTADLER, HS Wenns  
HOL Karl SEEWALD, HS Fulpmes  
BOL Josef STEINLECHNER, TFBS für Holztechnik, Absam  
HOL Franz THALER, HS Wenns

**Versetzungen und Übertritte in den Ruhestand****Bundeslehrer/innen:****mit 1. August 2011:**

Prof. Mag. Josef GLEINSER, BG/BRG Innsbruck, Sillgasse  
Prof. OStR Mag. Angelika HUPFAUF, BHAK/BHAS Wörgl  
Prof. OStR Mag. Eva-Maria JENEWEIN, BG/BRG Innsbruck,  
Sillgasse  
Prof. OStR Mag. Erich LEDERSBERGER, HBLA Innsbruck,  
Weinhartstraße  
Prof. Mag. Grethe Marie MAIER-LIND, BG/BRG/WikuRG für  
Berufstätige Innsbruck  
Prof. Mag. Frieda MOSER, BRG Wörgl  
Prof. Mag. Rupert RETTENWANDER, BHAK/BHAS Innsbruck

**mit 1. September 2011:**

Prof. OStR Mag. Günther ABLINGER, BRG Innsbruck  
Prof. Mag. Christian BALDAUF, BHAK/BHAS Innsbruck  
Prof. Mag. Reinhard BAUMGARTNER, BRG/BORG Schwaz  
Prof. OStR Mag. Erich BRENNER, BG/BRG Innsbruck,  
Reithmannstraße  
Prof. Mag. Jörg BURATTI, BHAK/BHAS Landeck  
Prof. Mag. Mercedes CONSTANTINI, HTBLVA Innsbruck,  
Trenkwaldlerstraße  
Prof. OStR Mag. Karin DANLER, BHAK/BHAS Hall i. T.  
FOL Erika EISENREICH, Glasfachschule Kramsach  
Prof. Mag. Irene FERCHER, HBLA Lienz  
Prof. Mag. Eva FRANK, BRG/BORG Schwaz  
Prof. OStR. Mag. Hermann FREUDENSCHUSS, Öffentliches  
Gymnasium der Franziskaner Hall i. T.  
Prof. OStR Mag. Josef HAMMER, HTBLA Fulpmes  
Prof. OStR Mag. Eva HEINRICHER, HTBLVA Innsbruck,  
Trenkwaldlerstraße  
Prof. Mag. Hermine KARRER, BG/BRG Innsbruck, Sillgasse  
Prof. Mag. Dr. Oswald KIRSCHNER, BHAK/BHAS Innsbruck  
Prof. Mag. Gerhard LEDERWASCH, BG/BORG St. Johann i. T.  
Prof. Mag. Josef LEITNER, BG/BRG Lienz  
Prof. OStR Mag. Walter LENHART, HTBLA Imst



Dir. HR Mag. Hermann LERGETPORER, BG/BORG Schwaz  
 Prof. OStR. Mag. Dr. Brigitte LUTZ, Akademisches  
 Gymnasium Innsbruck  
 Prof. OStR Mag. Horst MAIER, HBLA Innsbruck,  
 Weinhartstraße  
 Prof. Mag. Wolfgang MAIRHOFER, BG/BRG Lienz  
 Prof. Mag. Heinrich MANTL, BHAK/BHAS Wörgl  
 Prof. OStR. Mag. Maria MAYR, Akademisches Gymnasium  
 Innsbruck  
 FOL Bernhard MOSER, HTBLA Imst  
 Prof. OStR Mag. Wolfgang NIEDERMAYER, BRG Wörgl  
 FOL Dipl.-Päd. Margit OBERHAMMER, BHAK/BHAS Inns-  
 bruck  
 Prof. OStR Mag. Jutta PREISER, HBLA Innsbruck,  
 Weinhartstraße  
 Prof. Mag. Dagmar PUTSCHAR, HTBLA Fulpmes  
 Prof. OStR Mag. Erich SCHNEIDERLE-WAGNER, HBLA für  
 Tourismus St. Johann i. T.  
 Prof. OStR Mag. Margarete SEIDL, BG/BRG Innsbruck,  
 Reithmannstraße  
 FOL Anton SENN, HTBLA Imst  
 Prof. OStR Mag. Leopold STROBL, HTBLVA Innsbruck,  
 Anichstraße  
 FOL OSR Max THURNER, Glasfachschnule Kramsach  
 FV StR Christine TRIDL, HBLA Innsbruck, Technikerstraße  
 BSI RegR. Ferdinand TREML, Bezirksschulrat Innsbruck-Stadt  
 FOL Mag. Erich TSCHINKEL, BG/BORG St. Johann i. T.  
 Prof. Mag. Karl WALDNER, BG/BRG Innsbruck, Reithmann-  
 straße  
**Landeslehrer/innen:**  
**mit 1. Juli 2011:**  
 VOLin SRin Waltraud BRENDEL, VS Seefeld  
 BOL Dipl.-Päd. Ing. Heinz SELLEMOND, TFBS für Bautechnik  
 und Malerei, Absam  
**mit 1. August 2011:**  
 HOL Alfred DULLER, HS Haiming  
 HOL Dipl.-Päd. Johann EPPACHER, HS Egger Lienz  
 HOL Josef FÖGER, HS Stams  
 HOL Dipl.-Päd. Ewald MAIR, HS Prutz  
 HOL Hans-Ludwig NARBESHUBER, PS Telfs  
 HOL Hermann NEUNER, HS Mieming  
 HOLin Dipl.-Päd. Irmgard OBKIRCHER-OBERWALDER,  
 HS Virgen  
 VOLin Heidemarie STEINER, VS Tulfes  
**mit 1. September 2011:**  
 HOL Dipl.-Päd. Willibald BACHLECHNER, HS Sillian  
 HOL Dipl.-Päd. Andreas BERNHARDT, HS Nußdorf-Debant  
 HOLin Dipl.-Päd. Helga BODNER, HS Virgen  
 VDin OSRin Dipl.-Päd. Mag. Maria BUELACHER, VS Pradl-  
 Leitgeb I, Innsbruck  
 HOL SR Dr. Walter CALLEGARI, HS Reith i. A.  
 HOL SR Ebbe-Bengt COLLE, HS I Wörgl  
 HOLin Christine DAPUNT, HS Landeck  
 VOLin SRin Elisabeth DOMANIG, VS Tristach  
 VDin OSRin Jutta EBERLE, VS Absam-Dorf  
 VD OSR Dipl.-Päd. Günter EGERBACHER, VS Vorderthiersee  
 HOL Dipl.-Päd. Wolfgang EGG, HS Prutz  
 HD OSR Dipl.-Päd. Meinhard EGGER, HS Hötting, Innsbruck  
 VOLin SRin Dipl.-Päd. Elfriede RIEDER, VS Zell, Kufstein  
 BDStv. SR Mag. Karl ELLER, TFBS für Kraftfahrzeugtechnik, Ibk.  
 OLinfWE Margit ERHARDT, HS Absam

HOLin SRin Dipl.-Päd. Anna FIECHTL, HS Fügen I  
 OLindPS Dipl.-Päd. Rosa FINK, HS Stams  
 HOL SR Johann FISCHER, HS Haiming  
 VOLin SRin Erna FISCHLER, VS Völs  
 VDin Maria-Luise FOCKE, VS Josef Schweinester, Telfs  
 VOLin SRin Dipl.-Päd. Margarethe FRITZER, VS Angergasse, Ibk.  
 HOL SR Christoph GEIR, HS Matrei a.Br.  
 VD OSR Dipl.-Päd. Hubert GEIR, VS Steinach a. Br.  
 VOLin SRin Brigitte GEISLER, VS Absam-Eichat  
 VOLin SRin Dipl.-Päd. Helga GEISLER, VS Absam-Eichat  
 HOL SR Josef GREDLER (FI für Religion), HS Rum  
 VOL Franz GRÖBNER, VS Bruggen, Landeck  
 HOL SR Dipl.-Päd. Gerhard GRÜNAUER, HS Völs  
 VD OSR Dipl.-Päd. Franz GSALLER, VS am Stiftsplatz, Hall i. T.  
 VOL Dipl.-Päd. Herbert GSCHWENTNER, VS Münster  
 VOLin SRin Elisabeth GSTADER, VS Mutters  
 HD Dietmar HÄRTING, HS Stams  
 OLinfWE Renate HOPFGARTNER, VS Lienz Süd 1  
 VD Herwig JESACHER, VS Zedlach  
 VOLin SRin Dipl.-Päd. Irmgard KAINDL, VS Vorderthiersee  
 HOL Helmut KEHRER, HS Lienz Nord  
 VOL SR Dipl.-Päd. Hermann KIRCHMAIR, VS Uderns  
 VD OSR Dipl.-Päd. Albert KÖCK, VS Stanzach  
 BDStv. SR Ing. Franz KÖLL, TFBS für Bautechnik und Malerei,  
 Absam  
 VD OSR Leopold KOLLREIDER, VS Strassen  
 VOLin SRin Rosmarie KÖNIGS, VS Nassereith  
 VOLin SRin Rosa KORP, VS August-Thielmann Telfs  
 HOL SR Meinhard KRÖLL, HS Steinach a. Br.  
 VDin OSRin Ulrike KÜNSTLE, VS Völs  
 HOL Bernhard LINHOFER, HS Völs  
 SD OSR Johann LUCHNER, ASO Kufstein  
 HD OSR Dipl.-Päd. Friedrich MADER, HS Stumm und Umgebung  
 HOLin SRin Dipl.-Päd. Karin MADER, HS Stumm und Umgebung  
 VOLin SRin Dipl.-Päd. Brigitte MADERSBACHER, VS am Stifts-  
 platz, Hall i. T.  
 VOLin SRin Marlies MAIR, VS Wattens  
 VD OSR Franz MARGREITER, VS Ried i. Z.  
 HOLin Dipl.-Päd. Elisabeth MATHES, HS Kundl  
 VOLin SRin Jolanda MAYR, VS Mariahilf, Innsbruck  
 BD RR Ing. Rudolf METHLAGL, TFBS Lienz  
 HOLin Dipl.-Päd. Christine MEYERSEN, HS Seefeld  
 HOL SR Alfons MÜLLER, HS Untermarkt Reutte  
 VOL Peter NITSCH, VS Pettneu a. A.  
 VD OSR Johann OBLASSER, VS St. Johann i. W.  
 HOL Wolfgang OSTERMANN, HS Steinach a. Br.  
 VOLin SRin Dipl.-Päd. Margrit PACHER, VS Reith i. A.  
 HD OSR Dipl.-Päd. Gerhard PATSCH, HS Fließ  
 VOLin SRin Claudia PETZ, VS Dreieiligen, Innsbruck  
 HD SR Johann PFANDLER, HS Fügen I  
 HOL SR Friedrich PIRSCHNER, HS Am Königsweg, Reutte  
 HD OSR Dipl.-Päd. Bruno PÖLL, HS Pians  
 OLinfWE SRin Maria POSSENIG, HS Nußdorf-Debant  
 SOLin SRin Dipl.-Päd. Johanna PRIBIL, ASO für Schwerst-  
 behinderte, Innsbruck  
 VOL SR Dipl.-Päd. Franz RAINER, VS Uderns  
 HOL Dipl.-Päd. Wilhelm REICH, HS Imst Oberstadt  
 HD OSR Franz RÖCK, HS Ötz  
 SOLin SRin Dipl.-Päd. Aloisia SCHARINGER, Daniel-Sailer-Schule  
 Innsbruck  
 VOL SR Walter SCHAUR, VS Rum



# VERORDNUNGSBLATT

DES LANDESSCHULRATES FÜR TIROL



JAHRGANG 2011

INNSBRUCK, 15. SEPTEMBER 2011

STÜCK IX

A-6020 INNSBRUCK • INNRAIN 1 • ANDECHSHOF • T 0512 / 52 0 33-0 • F 0512 / 52 0 33-342 • I WWW.LSR-T.GV.AT

## Termine und Fristen

Bewerbungen für Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen	12. Oktober 2011
Bewerbungen für die Stelle einer Fachvorständin/eines Fachvorstandes an der HBLA Innsbruck, Technikerstraße	13. Oktober 2011

### Fortsetzung: Personalnachrichten

VOLin SRin Rita SCHLEMMER, VS Nußdorf  
VDin Elvira SCHMIDBAUER, VS Bad Häring  
SOLin Gertrud SCHOISSWOHL, Zentrum für Hör- und Sprachpädagogik, Mils  
HOL Dipl.-Päd. Josef SCHRATZ, HS Am Königsweg, Reutte  
VOLin SRin Dipl.-Päd. Irmgard SCHWARZL, VS Kitzbühel  
HOL SR Dipl.-Päd. Eduard SENN, HS Pians  
SOLin SRin Ingrid SESTAK, Zentrum für Hör- und Sprachpädagogik, Mils  
OLDPS Gerhard SEXL, PS Hall i. T.  
VDin OSRin Eva SMEYKAL, VS Götzens  
HOL SR Walter SPÖTTL, HS Jenbach I  
HD OSR Dipl.-Päd. Georg STREITER, HS Vomp-Stans  
HD OSR Albert THUMER, Europahauptschule Hall i. T.  
VDin OSRin Maria-Luise UNTERLECHNER, VS Nassereith  
VD OSR Alois UNTERLERCHER, VS Prägraten  
VOLin SRin Christine VALENTINISCH, VS Weißenbach  
HOLin Helga WALDER, HS Nußdorf-Debant  
HOLin Gertrud WALDNER, HS der Barmh. Schwestern, Innsbruck  
BOL Albin WEBER, TFBS für Holztechnik, Absam  
VOLin SRin Dipl.-Päd. Martha WEBER, VS Absam-Eichat  
VDin OSRin Elisabeth WEILER, VS Assling  
VOLin SRin Renate WIESER, VS Hatting  
HOL SR Dipl.-Päd. Adalbert WOHLFARTER, HS Olymp. Dorf II, Innsbruck  
HOLin Renate WÖRNDLE, HS Gries a. Br.

VD OSR Johann WURZER, VS Huben  
VD Dipl.-Päd. Peter ZEGG, VS Fendels  
VOLin SRin Irmgard ZLOTEK, VS Mutters  
HOL Dipl.-Päd. Johannes ZOTT, HS Söll  
HOL Hermann ZWÖLFER, HS Ehrwald

### Todesfälle

#### Landesschulrat für Tirol:

am 21.08.2011: Johann HUTER, Kanzleidirektor i. R.

#### Bundeslehrer:

am 07.07.2011: Prof. i. R. OStR Mag. Gustav MÜLLER, ehem. BHAK/BHAS Innsbruck

#### Landeslehrer/innen:

am 12.06.2011: VOLin i. R. Hildegard WALK, Vils

am 20.06.2011: VOLin i. R. Maria GUTMANN, Innsbruck

am 09.07.2011: HOL i. R. SR Johann BERGER, Innsbruck

am 09.07.2011: VD i. R. OSR Chrysanth DANKL, Wiesing

am 10.07.2011: VDin i. R. Maria LEITNER, Kössen

am 15.07.2011: HOL i. R. Dipl.-Päd. Markus SCHÖNHERR, Prutz

am 21.07.2011: HHL i. R. SR Rigomar ACHLEITNER, Innsbruck

am 21.07.2011: VD i. R. OSR Ferdinand WOHLFARTER, Jerzens

am 22.07.2011: HD i. R. OSR Karl KIRCHMAIR, Innsbruck

am 27.07.2011: HOLin i. R. SRin Helene NEUNER, Innsbruck

am 28.07.2011: HOL i. R. Wilhelm RUGGENTHALER, Sillian

am 03.08.2011: HHLin i. R. Erentrudis ARNOLD, Kufstein

am 22.08.2011: VD i. R. Anton FURTSCHEGGER, Innsbruck

am 28.08.2011: HOL i. R. Wilfried STROBL, Völs

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:

Landesschulrat für Tirol

Schriftleitung: Bernhard Deflorian

Beide: Innrain 1, 6020 Innsbruck

Österreichische Post AG

Info.Mail Entgelt bezahlt

